



BOATSKIPPER B

**Das kroatische Küstenpatent:
lernen, bestehen, souverän steuern.**



WILLKOMMEN AN BOARD

Liebe angehende Skipperin, lieber angehender Skipper!

Den Wunsch, mit einem Boot oder einer Yacht hinaus aufs Meer zu fahren, versteckte Ankerplätze zu entdecken und abgelegene Buchten zu erkunden, ist zweifellos reizvoll. Damit solche Törns sicher und entspannt verlaufen, gibt es besonders am Anfang seiner Bootskarriere jedoch einiges zu lernen und zu berücksichtigen. Wer künftig als Skipper bzw. Kapitän unterwegs ist, übernimmt eine große Verantwortung, für das eigene oder gemietete Schiff, aber ganz besonders für die Menschen an Bord, sowie natürlich auch auf andere Wasserfahrzeuge sowie auf Natur und Umwelt.

Aus diesem Grund müssen bestimmte Vorschriften kennenlernen und dann einhalten. Ebenso wichtig ist es, stets umsichtig, gewissenhaft und verantwortungsvoll zu handeln. Wenn Sie diese Grundsätze beachten, steht vielen wunderschönen und spannenden Erlebnissen auf See nichts mehr im Weg.

Das kroatische Patent Boatskipper B ist eine reine Theorieprüfung, und daher wird von uns empfohlen vor der ersten Ausfahrt als Skipper ein 1 oder 2 tages Hafenanführertraining zu machen und eventuell die ersten Ausfahrten mit einer erfahrenen Person, zum Beispiel einem unserer Trainer unterwegs zu sein. Routine und Sicherheit entstehen mit der Zeit. Es gilt: Übung bringt Sicherheit und spart schlussendlich viel Geld wenn man keine Schäden verursacht.

Zum Schluss möchten wir darauf hinweisen, dass dieses Skriptum als Ergänzung zur elektronischen Lernapp und ausschließlich als Lernunterlage gedacht ist. Für Richtigkeit und Vollständigkeit übernimmt 123Nautik keine Haftung.

Die gesamten Lernunterlagen für den Boatskipper B

123Nautik bietet dir verschiedene praktische und unterhaltsame Methoden dich mit den Inhalten zu beschäftigen:

- 1) Videokurs**
- 2) Lernapp mit interaktivem Selbsttest**
- 3) Skriptum**
- 4) boats2sail lernapp**

1) im Videokurs findest du alle Themen und Inhalte in einer kompletten persönlichen Schulung präsentiert. Du erhältst von uns den Zugangscode (Username und Passwort) für die Video Lernplattform für 3 Monate Zugang per email zugeschickt und kannst dich dann hier anmelden: 123nautik.myfunnelcockpit.com/login

2) die Lernapp ist eine interaktive Schulungsplattform am Computer mit vielen Animationen, Bildern, nautischen Formelrechnern und einem Selbsttest damit du dich selbst testen kannst, ob du schon bereit bist für die Prüfung. Der Downloadlink und die Zugangsdaten werden dir auch per email zugestellt.

3) dieses Skriptum hast du als pdf Download erhalten.

4) Die Handy Lernapp von boats2sail hat mehrere gratis Teile die hier hilfreich sind: Segelgrundkurs, Videos der Segelmanöver, Videos der Knoten.

Inhaltsverzeichnis

DIE NAVIGATION	6
DIE SEEKARTE	9
NAVIGATION UNSER HANDWERK	13
KARTENZEICHEN AUF SEEKARTEN	21
LEUCHTFEUER	26
SEEZEICHEN	30
LICHTERFÜHRUNG AUF BOOTEN	33
FAHR- UND AUSWEICHREGELN	50
SCHALLSIGNALS	53
SEENOTFÄLLE	56
SEESPRECHFUNK	58
FLAGGENALPHABET & FUNKBUCHSTABIERALPHABET	68
WETTER	72
SEEMÄNNISCHE PRAXIS	77
VORSCHRIFTEN UND BESTIMMUNGEN	81
KNOTEN	85
MINDESTAUSRÜSTUNG	97
SEEMANNS A-Z	103
SEEKARTEN ABKÜRZUNGEN	105
KROATISCH FÜR SKIPPER	107
EMPFOHLENE INTERNET INFOS	111
PRÜFUNGSFRAGEN & ANTWORTEN	113



SEEZEICHEN

Als Leitsysteme für die Seefahrt werden Seezeichen eingesetzt, im Gegensatz zu den Verkehrszeichen im Strassenverkehr sind es hier nicht Tafeln sondern einfache Symbole die auch aus grosser Entfernung unterschieden werden können: Dreiecke, Rechtecke, Kugeln, Zylinder/Vierecke, Kreuz.

1. **Laterale Zeichen**
2. **Kardinale Zeichen**
3. **Einzelgefahreneichen**
4. **Sonderzeichen**

Die Seezeichen sind weltweit genormt, mit einer Ausnahme, die lateralen Zeichen haben in Nord und Südamerika sowie Japan die Farben rot und grün vertauscht.

Laterale Zeichen

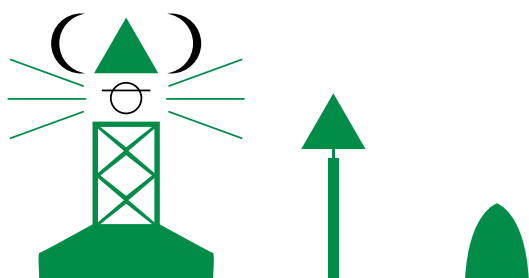
kennzeichnen die beiden Seiten eines Fahrwassers – also Backbord und Steuerbord. Fährt ein Schiff von der offenen See in ein Fahrwasser ein, findet es auf der Steuerbordseite eine grüne Tonne mit spitzem Toppzeichen. Auf der Backbordseite befindet sich eine rote Tonne mit rechteckigem Toppzeichen.

Bei jeder Hafeneinfahrt (auch Yachthäfen, Marinas) sind auch Lateralzeichen, von See kommend links ein rotes Licht und rechts der Einfahrt ein grünes Licht.

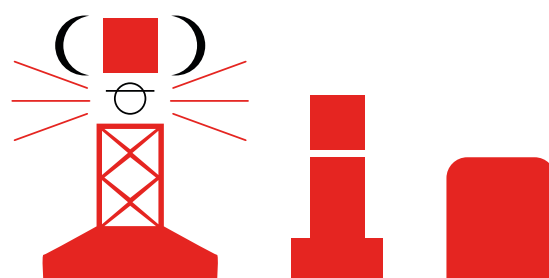
Kardinalzeichen

werden eingesetzt, um Gefahrenstellen (z. B. Untiefen, Riffe, Wracks) zu markieren. Sie geben an, in welcher Himmelsrichtung man die Gefahr passieren sollte – also auf welcher Seite (Nord, Ost, Süd oder West) sich das sichere Wasser befindet. In Kroatien gibt es auf Grund der vielen Inseln und Felsen besonders viele Kardinalzeichen.

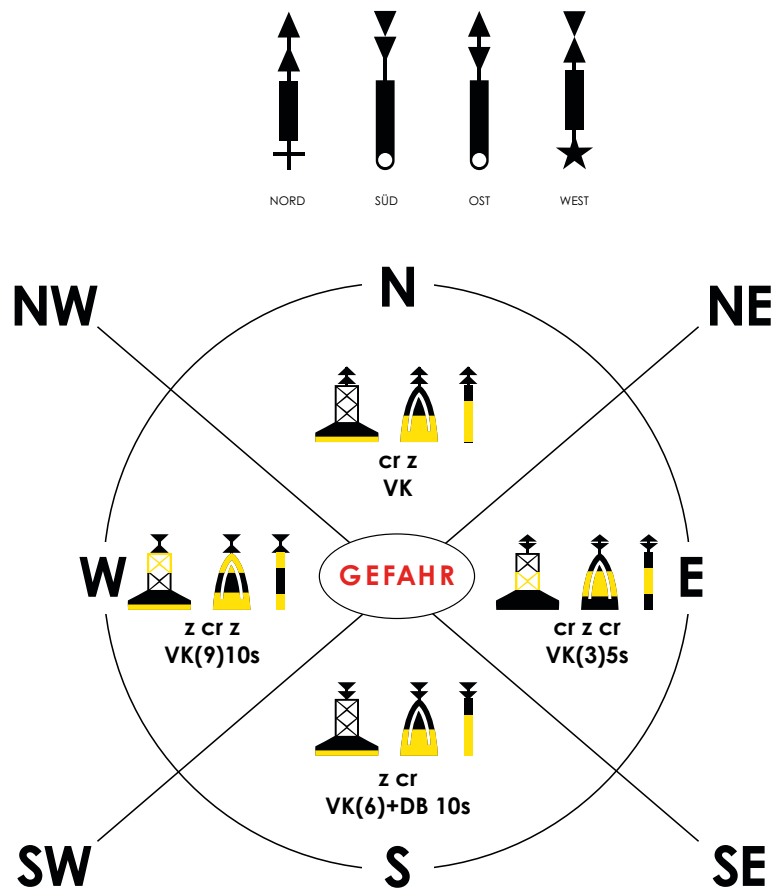
Wichtig dabei: Kardinalzeichen stehen immer in unmittelbarer Nähe vor bzw. bei der Gefahrstelle und dienen genau diesem Warn- und Umfahrhinweis.



Am **rechten** Rand eines Fahrwassers oder einer Einfahrt. Sie sind grün und haben ein **Dreieck auf der Oberseite**.



Am **linken** Rand eines Fahrwassers oder einer Einfahrt. Sie sind grün und haben ein **Rechteck auf der Oberseite**.



Es ist meist nur 1 oder zwei und nicht alle vier Kardinalzeichen notwendig, da auf einer Seite des Hindernisses oft Land ist und dort braucht es dann keine Kardinalzeichen.

Einzelgefahrenzeichen

Kennzeichen punktuelle Hindernisse die auf allen Seiten passiert werden können, aber Achtung, immer ein paar Bootslängen Abstand lassen, insbesondere wenn dein Boot 2 oder mehr Meter Tiefgang hat.



Sonderzeichen:

Mit den gelben Sonderzeichen die immer auch ein gelbes Kreuz tragen, werden Bereiche gekennzeichnet die nicht befahren werden sollen, zb. Fisch- oder Muschelfarmen, Strandbäder, Naturschutzgebiete,...etc.





KNOTEN



PALSTEK

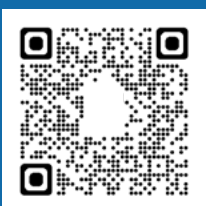
Einsatzzweck:

Bildet ein festes Auge, das sich nicht zusammenzieht. Universalknoten zum Festmachen, Belegen, Verbinden. Kann „innenliegend“ oder „außenliegend“ geknüpft werden. Einziger Nachteil: Vermindert die Bruchlast erheblich.

Scanne den QR-Code und gelange direkt zum Lernvideo:

LERNVIDEO

Palstek:





PRÜFUNGSFRAGEN & ANTWORTEN

Aus den Prüfungen der vergangenen Jahre haben wir Fragen der Prüfer gesammelt und gleich beantwortet.

Hinweis: in unserer Lernapp "das kroatische Küstenpatent" sind weitere 200 Fragen und Antworten.

1. Wie lang sollte eine Schleppleine bei starkem Wellengang idealerweise sein?

Antwort: Ein Vielfaches der Wellenlänge, damit beide Boote gleichzeitig oben und unten sind.

Merksatz: „Große Wellen — lange Leinen wählen.“

2. Aus welcher Richtung weht die Bora, und welche Eigenschaften hat sie?

Antwort: Nord bis Ost, kalt und böig

Merksatz: „Bora kommt aus Nordost her — kalt und böig, das merkt man sehr.“

3. Wie nennt man den tiefsten Bereich im Inneren eines Bootes?

Antwort: die Bilge

Merksatz: „Wasser läuft nach unten hin — Bilge sammelt alles drin.“

4. Welchen Mindestabstand müssen Motorboote in Gleitfahrt zur Küste einhalten?

Antwort: Mindestens 300 Meter

5. Was ist ein „PanPan“-Ruf (beim Funk)?

Antwort: Dringlichkeitsruf bei ernster, aber nicht lebensbedrohlicher Lage

6. Welcher Knoten verbindet unterschiedlich dicke Leinen?

Antwort: Schotstek / Doppelter Schotstek



IMPRESSUM:
123nautik.com
Eine Marke der Ceelmarine GmbH & Co KG

Erzherzog Karl Straße 5a/6
1220 Wien